



AUF CD

Die Vollversion von PC-Relocator 2.0 finden Sie im Verzeichnis *Software\Vollversionen\PC Relocator*.

Workshop: PC-Konfiguration übernehmen

Seelenwanderung

Ein neuer Rechner ist nicht mehr mühsam zu konfigurieren. PC-Relocator überträgt **die komplette Arbeitsumgebung** mit allen Dateien, Programmen und Einstellungen von einem alten auf einen neuen Rechner.

TOM RATHERT

Windows bietet so viele Einstelloptionen an, dass es sich jeder Anwender individuell anders konfiguriert. Beim Neukauf eines Rechners beginnt der Einstellungs-marathon von vorne. Hinzu kommen Programme, die Ihnen auf dem alten Rechner die Arbeit erleichtert haben und auf dem neuen nicht fehlen sollen.

Mit dem PC-Relocator übertragen Sie Ihre PC-Konfigurationen von Windows-95-, -98- und -ME-Rechnern samt Anwendungskonfigurationen auf das neue System. Voraussetzung dafür ist, dass der Zielrechner das gleiche oder ein neueres Betriebssystem verwendet. Beispielsweise lassen sich die Windows-95B-Konfigurationen auf 98 oder ME übertragen. Version 3.0, die voraussichtlich im Oktober herauskommt, wird Windows NT und 2000 unterstützen.



ACHTUNG! Windows 95B ist aktueller als Windows 95A und Windows 98 Second Edition aktueller als Windows 98. Von SE auf 98 lassen sich die Einstellungen also nicht überspielen.

STEP BY STEP

1 Rechner verbinden

Es gibt zwei Wege, die beiden Rechner miteinander zu verbinden: über Parallelkabel und über ein Netzwerk.

2 Rechner vorbereiten

Sie bereiten Quell- und Zielrechner vor und installieren auf beiden Rechnern die PC-Relocator.

3 Konfiguration überspielen

Sie überspielen Ihre Konfigurationsdaten und lieb gewonnenen Programme.

PC-Relocator überträgt

- alle Programme und Anwendungen,
- alle Dokumente,
- alle E-Mails,
- alle Favoriten und Bookmarks,
- alle Wahlverbindungen (Internet-/DFÜ-Verbindungen).

Dabei überspielt das Programm nicht nur Dateien, sondern transportiert auch Registry-Einträge auf das neue System.

Die Version des Internet Explorer auf dem Zielrechner muss entweder gleich oder höher sein als auf dem Quellrechner. Dies gilt auch, wenn Sie

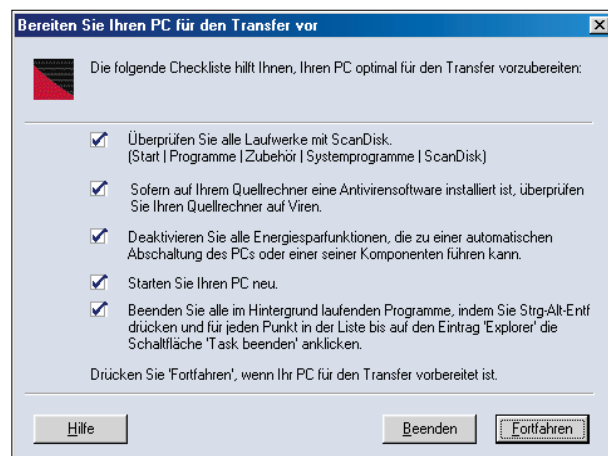
Laplink-Kabel. Stellen Sie sicher, dass Sie ein Kabel für eine Direktübertragung benutzen. Die Kabel vertreibt Eisenworld für 29 Mark direkt unter www.eisenworld.de.



ACHTUNG! Standarddrucker-, SCSI-Kabel und viele Kabel für externe Speichereinheiten (ZIP-Laufwerke) ähneln den parallelen Übertragungskabeln, sind aber nicht zu PC-Relocator kompatibel.

Die parallele Schnittstelle ist meist schon belegt, da der Drucker sie verwendet. Trennen Sie den Drucker von Ihrem Computer, und schließen Sie das PC-Relocator-Transferkabel an.

• **TCP/IP-Netzwerk:** Wenn Sie Ihre PCs über ein TCP/IP-Netzwerk verbinden möchten, müssen beide Computer mit korrekt konfigurierter Ethernet-Karten ausgestattet sein. Stellen Sie sicher, dass Quell- und Zielrechner miteinander kommunizieren. Um die Verbindung herzustellen, benötigen Sie die IP-Adresse des



VORARBEIT: Bevor Sie mit PC-Relocator die Konfiguration auf das neue System übertragen, arbeiten Sie diese Checklist ab.

den Internet Explorer nicht als Browser verwenden.

1 Rechner verbinden

Um die Daten vom Quell- zum Zielrechner zu übertragen, gibt es zwei Wege: per Kabel über die parallele Schnittstelle oder via Netzwerk mit TCP/IP.

• **Parallele Schnittstelle:** PC-Relocator wählt in der Standardkonfiguration die parallele Schnittstelle. Das Transferkabel können Sie im Computer-Fachhandel erwerben. Fragen Sie nach einem

Quellrechners.



Weitere Informationen und Problemlösungen zur TCP/IP-Netzwerkverbindung finden Sie im Hilfe-Tutorial, das zum Programm gehört. Sie finden das Tutorial auf der CD. Über eine Netzwerkverbindung ist die Übertragung deutlich schneller als über eine Parallelverbindung.

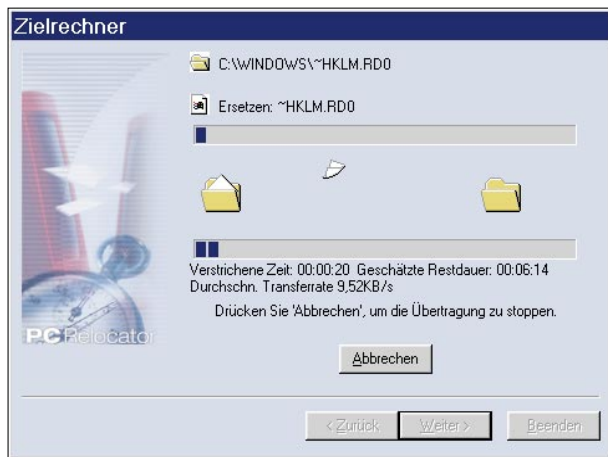
2 Rechner vorbereiten

Installieren Sie PC-Relocator auf dem Quell- und Zielrechner. Falls die CD



nicht automatisch startet, öffnen Sie den Ordner des CD-ROM-Laufwerks und

wenden, schalten Sie das Programm aus, bevor Sie PC-Relocator starten.



DATEI FÜR DATEI: PC-Relocator schätzt die Übertragungsdauer ab und zeigt die durchschnittliche Transferrate an.

klicken doppelt auf die Datei *launch.exe*, um die Setup-Routine zu starten.

TIPP ACHTUNG! Wenn die Festplatte Ihres Quellrechners in unterschiedliche Partitionen aufgeteilt ist und Ihr Zielrechner die Laufwerksbuchstaben nicht enthält, Sie Ihre Daten aber in derselben Struktur speichern möchten, müssen Sie auf dem Zielrechner entsprechende Partitionen einrichten. Falls die Partitionen nicht vorhanden sind, fragt PC Relocator wo hin es die Daten speichern soll.

Bereiten Sie den Quellrechner vor. Dazu führen Sie folgende Schritte aus:

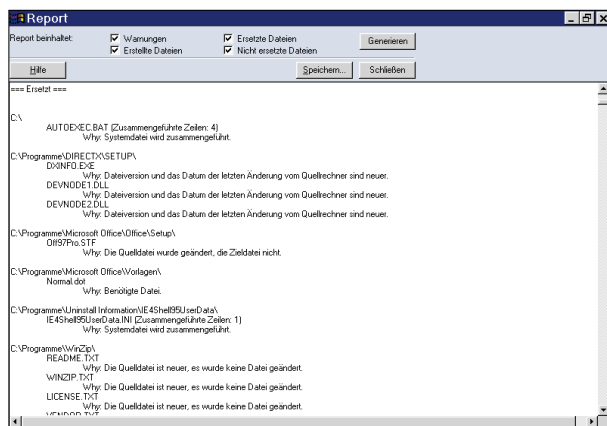
- Beenden Sie alle Programme.
- Leeren Sie den Papierkorb (im Kontextmenü *Papierkorb leeren*).
- Überprüfen Sie die Festplatte auf Fehler. Starten Sie ScanDisk (*Start/Programme/Zubehör/Systemprogramme/ScanDisk*), und wählen Sie die Option *Intensiv*.
- Schalten Sie alle Energiesparfunktionen aus (über *Start/Einstellungen/Systemsteuerung* und einen Doppelklick auf *Energie*).
- Starten Sie den Quellrechner neu.
- Schließen Sie alle Programme außer Explorer, Systray und PC-Relocator (über *[Strg+Alt+Entf]* und *Task beenden*).

TIPP Falls Sie das Verschlüsselungsprogramm PGP ver-

TIPP Wenn Sie unterschiedliche Office-Versionen verwenden, sollten Sie auf dem Zielrechner Office deinstallieren. Wenn Sie Office mit PC-Relocator überspielen und anschließend die neuere Office-Version auf dem Zielrechner wieder installieren, entspricht dies einem Upgrade, und die Installations-Routine übernimmt die vorhandene Office-Konfiguration.

③ Konfiguration überspielen

Um die Dateien zu überspielen, muss die Verbindung stehen und PC-Relocator auf beiden Rechnern laufen. Folgen Sie den Schritten des Assistenten. PC-Relocator entscheidet, ob ein vollständiger oder ein partieller Transfer in Frage kommt. Starten Sie die Übertragung. Ein Gigabyte Daten zu übertragen, dauert zwischen drei und fünf Stunden.



PROTOKOLL: PC-Relocator schreibt in einem Protokoll mit, was mit jeder Datei bei der Übertragung geschehen ist.

PC-RELOCATOR 2.5

Die Version 2.5 von PC-Relocator Personal Edition für Windows 95/98/ME unterstützt auch die USB-Schnittstelle. In der Packung liegt neben einem Kabel für die Übertragung über die parallele Schnittstelle auch ein USB-Kabel für die Datenübertragung bei. Die neue Version ist multilingual und unterstützt Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. PC-Relocator 2.5 wird ab August im Handel und bei Eisenworld erhältlich sein. Preis: 99 Mark.

Eisenworld, Tel.: 0700/ 25 64 22 62,
www.eisenworld.de

Booten Sie den Zielrechner neu. Wenn Sie PC-Relocator auf dem Zielrechner erneut starten, erscheint eine Auswahl mit vier Buttons:

- **Report...:** PC-Relocator protokolliert die Übertragung mit. Den Report können Sie lesen, wenn Sie auf den Button klicken.
- **Rückgängig:** Wenn Sie auf diesen Button klicken, erscheint eine Anleitung, wie Sie die Übertragung rückgängig machen.
- **Bereinigen:** Testen Sie die übertragene Konfiguration und die überspielten Programme erst, bevor Sie auf diesen Button klicken. Das Programm löscht temporäre Dateien, die notwendig sind, um die Übertragung rückgängig zu machen.
- **Starten** startet die Übertragung erneut.

Falls etwas falsch übertragen wurde, können Sie die Übertragung wieder rückgängig machen. Dazu bietet PC-Relocator eine Undo-Funktion. Kopieren Sie die Dateien aus dem Ordner *ABU* von der C-Partition auf eine Diskette. Starten Sie den Zielrechner im DOS-Modus. Legen Sie die PC-Relocator-Diskette ins Laufwerk ein. Geben Sie folgenden Befehl ein:

`a:\abundo`

Betätigen Sie *[Enter]*. Tippen Sie ein *y* für die nächste Eingabebestätigung. Der PC führt einen Neustart durch, und Ihr ursprüngliches System wird wiederhergestellt.

TIPP Unter Windows ME ist der MS-DOS Modus nicht verfügbar. Um die Undo-Funktion unter ME benutzen zu können, müssen Sie Ihren Computer mit Startdiskette starten. Während der Ausführung von PC Relocator auf einem PC, auf dem ME installiert ist, fordert PC-Relocator Sie auf, eine ME-Startdiskette zu erzeugen.

Für die Freischaltung des Programms benötigen Sie eine Registrierungsnummer, die Sie im Internet unter der Adresse www.eisenworld.de/pcmagazin oder unter der Rufnummer 0180/5 55 83 93 (24 Pf./Min.) erhalten.